

Entwicklung für und aus der Luft- und Raumfahrt: den Innovationsmotor zum Nutzen von Klima, Mensch und Umwelt fördern

Die Luft-, Raumfahrt und Raumfahrtanwendungen sind ein wichtiger Innovationsmotor im Land Bremen. Das ständig wachsende Know-How im Einsatz künstlicher Intelligenz, innovativer Materialien und der Anwendung von Kommunikation, Navigation und Erdbeobachtung stützt bereits vorhandene Forschungs- und Entwicklungsinitiativen vielfältig.

Das Land Bremen unterstützt durch das Förderprogramm LuRaFo FHB 2020 seit mehreren Jahren die Weiterentwicklung der Akteure in dieser Branche. Die erste Ausschreibung dieses Innovationsprogrammes erfolgte im September 2016, die zweite im Juni 2018. Daraus resultierten eine Reihe von sehr erfolgversprechenden Konsortial- und Einzelprojekten. Vor dem Hintergrund ist die dritte Ausschreibung innerhalb des LuRaFo FHB 2020 gestartet.

Mit dem Förderprogramm unterstützt das Land Bremen Unternehmen und Forschungseinrichtungen bei der Entwicklung von Produkten, Verfahren und Dienstleistungen für Luft-, Raumfahrt und Raumfahrtanwendungen. Ziel ist es, die Entwicklung neuer Produkte und Lösungen mit regionalwirtschaftlicher Relevanz zu beschleunigen und so den Technologiestandort Bremen zu stärken.

Die laufende Ausschreibung (3. Call) im Bremer Luft- und Raumfahrtforschungs-Programm 2020 (LuRaFo) vom Juni 2019 wird bis zum 13. September 2019 verlängert. Weiterhin präzisieren wir auf Grund vermehrter Nachfragen die Ausschreibung dahingehend, dass Projekte aus Bereichen Maritime Wirtschaft, Logistik, Automotive, Wind, Energie, Umwelt und Soziales mit einem Bezug zu Luft-, Raumfahrt und Raumfahrtanwendungen bei dieser Ausschreibung explizit zugelassen und erwünscht sind.

Wie bereits bei den ersten beiden Ausschreibungen sollen insbesondere Projekte aus folgenden strategischen Feldern hierbei Berücksichtigung finden:

- Leichtbau und Fertigungsprozesse
- Hochauftriebs- und Frachtlade-Systeme
- Remotely Piloted Airborne Systems (RPAS)
- Satelliten und Downstreamprodukte
- Trägersysteme und astronautische Raumfahrt.

Art und Umfang der Förderung:

- Förderung mittels Zuschüssen für Unternehmen mit einer Förderquote bis zu 50%
- Förderung mittels Zuschüssen für Forschungseinrichtungen mit einer Förderquote bis zu 100 %
- Primär werden Verbundvorhaben aus Wirtschaft (v.a. KMU) und Wissenschaft gefördert.
- Achtung: Laufzeitende der Projekte spätestens **31.12.2021**

Grundlagen für eine Förderung

- Unternehmenssitz oder Betriebsstätte im Land Bremen
- hoher Innovationsgehalt des beantragten Projektes
- großes technisches und finanzielles Risiko des Vorhabens
- plausibler Lösungsweg und schlüssige Kostenkalkulation
- mittelfristig gute Verwertungsmöglichkeiten und Marktaussichten.

Antragsverfahren

Die BAB ist mit der Projektträgerschaft beauftragt worden. Das Antragsverfahren ist zweistufig angelegt:

- Stufe 1: Einreichen der Projektskizze bis zum 13.09.2019
(Auf Grundlage eines Erstgespräches mit dem Projektträger)
- Stufe 2 Empfehlung zur förmlichen Antragstellung durch einen Projektausschuss nach erster Bewertung der Projektskizze.

Ab sofort können Projektskizzen bei der BAB eingereicht werden. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte den unten genannten Ansprechpartner.

Die Umsetzung des Bremer Luft- und Raumfahrt-Forschungsprogramms erfolgt aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Die EFRE-Auflagen sind obligatorisch für Projekte im Rahmen des LuRaFo FHB 2020.

Erfahren Sie mehr über **EFRE** unter www.efre-bremen.de in Bremen.

Wir freuen uns weiterhin über Ihre innovativen Ideen.

Ansprechpartner:

Dr.-Ing. Norbert Möllerbernd

BAB Bremer Aufbau-Bank GmbH

Langenstraße 2-4

28195 Bremen

norbert.moellerbernd@bab-bremen.de

Tel.: 0421/9600-345